

erste; 3. Cubitalzelle oben zusammengezogen, bisweilen sogar gestielt; Sporn der Mitteltibie weit geteilt. — Obidos und Alemquer am Nordufer des unteren Amazonas. 1. *superba* Ducke.

- Körper schwarz; Cubitalzelle 2 nicht breiter als 1 2.  
 2. Dritte Cubitalzelle fast gestielt, kleiner als eine jede der untereinander fast gleich grossen Cubitalzellen 1 und 2; Körper tiefschwarz; Sporn der Mitteltibien tief gegabelt. — Staat São Paulo: Campinas und Jundiahy (sec. *Schrottky*), Sorocaba (ein Stück von *R. von Jhering* erhalten). Staat Espirito Santo: Santa Leopoldina (sec. *Friese*).

2. *diabolica* Friese

(= *Cyphomelissa pernigra* *Schrottky*).

- Dritte Cubitalzelle oben kaum enger als unten; Abdomen grünlich oder bläulich schimmernd . . 3.  
 3. Cubitalzelle 2 die kleinste von allen, 3 an der Aussen-  
 seite fast eckig; Sporn der Mittelschienen tief gegabelt, mit sehr breiten Gabelzinken; Pygidialfeld des ♀ dichter und mehr runzlig punktiert, matter. — Staat Pará: Almeirim am Nordufer des unteren Amazonas; Staat São Paulo: Jundiahy und Campinas (Exemplare durch *R. von Jhering* erhalten); Staat Paraná: Campos Geraes (sec. *Lepeletier*).

3. *velutina* Lep. (= *Oxyneidis Beroni* *Schrottky*).

- Cubitalzelle 3 die kleinste, auffallend schmal mit gekrümmten, aber ziemlich parallelen Seiten; Sporn der Mitteltibien seicht gegabelt, mit schmalen Zinken. Pygidialfeld des ♀ ausser den zerstreuten groben Punkten nur wenig deutlich punktiert, ziemlich glänzend. — Südufer des unteren Amazonas: Santarem (sec. *Smith*); Nordufer desselben Stromes: Obidos, Prainha, Almeirim. 4. *funerea* Sm.

(Fortsetzung folgt.)

## Litteratur. (Hym.)

1. Der alte *Latreille* ist wieder zu haben. Das wird für jeden Entomologen eine freudige Nachricht sein, denn das *Latreillesche* Werk: Précis des caractères génériques des insectes, disposé dans un ordre naturel par le citoyen Latreille war fast verschwunden aus

der Welt und nirgends mehr aufzutreiben. Da ist es als ein höchst dankenswertes Unternehmen zu begrüßen, dass die Librairie scientifique A. Hermann in Paris (6, rue de la Sorbonne) dies Précis hat neu drucken lassen, allerdings nur in 200 Exemplaren; aber dadurch wird dem dringendsten Bedürfnis abgeholfen werden können. Besonders erfreulich ist die Wiederdarbietung des alten Druckes, weil dadurch mancherlei Legendenbildung zerstört wird, die infolge der Seltenheit des *Latreilleschen* Erstlingswerkes üppig wucherte. Uns interessiert es hier vor allem, endlich feststellen zu können, dass der Name der bekannten *Sphegidengattung* nicht *Astatus* sondern **Astata** lauten muss. Die Sache verhält sich durchaus nicht so, wie Herr *W. A. Schulz* dieselbe noch im vorigen Jahre dargestellt hat, als hätte *Latreille* der Gattung den Namen *Astatus* gegeben, und spätere Schriftsteller hätten in unzulässiger Willkürlichkeit die „Korrektur“ in *Astata* verschuldet; sondern *Latreille* selbst hat die Korrektur bereits in der Einleitung zu seinem Werke vorgenommen. Er schreibt Seite XIII der préface: J'ai oublié de corriger la faute suivante et qui est essentielle: Pag. 114, au lieu d' Astatus, lisez A s t a t a. Ce premier nom pourrait se confondre avec cet autre Astacus, pag. 195. Manchem mag der Grund der Aenderung nicht plausibel erscheinen; aber *Latreille* selbst hat ohne allen Zweifel die Form *Astata* gewollt; und da die übrigen Bogen seines Werkes wohl früher gedruckt aber durchaus nicht früher erschienen sind, als die Préface, so hat die Form *Astata* auch weit aus gegen *Astatus* die Priorität für sich. Angesichts dieser Tatsache ist es kaum nötig noch ausdrücklich zu bemerken, dass also für die *Cephidengattung* *Astatus* *Pz.* ein neuer Name höchst überflüssig ist.

2. Von dem Entomologischen Jahrbuch, Kalender für alle Insektensammler auf das Jahr 1908. Herausgegeben von Dr. O. Krancher. Preis 1,60 M., ist der 17. Jahrgang erschienen. Dasselbe ist für Sammler, hauptsächlich für jüngere, geschrieben und dürfte den Anfängern hier und da gute Fingerweise geben. Ausser kalendarischem Inhalt enthält dasselbe eine Reihe kurzer Originalaufsätze über verschiedene Gebiete der Entomologie. Hervorzuheben ist eine vortreffliche Abhandlung des Dr. P. Speiser über die Diptere ngattung *Volucella* in Deutschland. Erwähnenswert ist auch die schöne von Alex. Reichert gezeichnete Tafel mit melanistischen Formen von Coccinelliden.

Fr. W. Konow, p.